

# Hygienekonzept

Handballsaison 2021/2022

Walter-Rettinghausen-Halle, Freiheitshagen 31, 40489 Düsseldorf



## Vorwort

Das vorliegende Konzept hat den Zweck, die Weiterführung des Spielbetriebs der Handballabteilung des TV Angermund von 1909 e. V. in der Walter-Rettinghausen-Halle zu ermöglichen und sicherzustellen.

Dieses Konzept basiert auf der aktuell gültigen Verordnung zum Schutz vor Neuinfizierungen mit dem Coronavirus SARS-CoV-2 (Corona-Schutzverordnung) des Landes Nordrhein-Westfalen. Dieses Konzept wird bei Veränderung der rechtlichen Rahmenbedingungen fortgeschrieben.

## Grundlegende Regelungen

Die aktuelle Corona-Schutzverordnung schreibt vor, dass bestimmte Angebote und Einrichtungen nur genutzt bzw. besucht werden dürfen, wenn eine vollständige Impfung oder Genesung vorgewiesen werden kann (2G = geimpft, genesen). Handballspiele gehören zu den hiervon betroffenen Angeboten.

Kinder und Jugendliche bis einschließlich 15 Jahre sind von Beschränkungen auf 2G und 2G-plus ausgenommen. Dieser Personenkreis gilt als getestet und darf die Veranstaltung besuchen.

## **Spieldurchführung**

Der Einlass der Mannschaften und Offiziellen nebst Kampfgericht und Schiedsrichtern erfolgt über den normalen Halleneingang. Im Eingangsbereich ist die Möglichkeit der Handdesinfektion gegeben. Alle Personen werden angehalten, sich bei Betreten der Halle die Hände zu desinfizieren.

Die Heim- und Gastmannschaften bringen jeweils eine bereits vorausgefüllte Teilnehmerliste (Spieler\*innen, Offizielle (Trainer\*innen, Betreuer\*innen, Physiotherapeut\*innen sowie Kampfgericht) mit, mit der die Einhaltung der 2G-Regel dokumentiert wird und geben diese an einen Verantwortlichen des Heimvereins ab (in der Regel am Kampfgericht). Der Mannschaftsverantwortliche der jeweiligen Mannschaft bestätigt mit der Unterschrift der Teilnehmerliste die Richtigkeit der Angaben. Alle am Spiel beteiligten Akteure - auch die Schiedsrichter\*innen - haben Ihren 2G-Nachweis mitzuführen. Entsprechend der Bestimmungen der Coronaschutzverordnung werden die digitalen Impfzertifikate mit der vom Robert-Koch-Institut herausgegebenen CovPassCheck-App überprüft. Ein Abgleich mit einem amtlichen Ausweispapier soll erfolgen.

Beim Betreten sowie beim Verlassen der Halle ist ein Mund-Nasenschutz (MNS) zu tragen.

## **Zuschauerbereich**

Im gesamten Hallenbereich ist ein MNS zu tragen. Dieser darf jedoch auf der Tribüne nach Einnahme des Sitzplatzes nur zur notwendigen Einnahme von Speisen und Getränken abgenommen werden. Zwischen den Zuschauern ist der Mindestabstand (1,5 m) einzuhalten; es sei denn, Zuschauer wohnen im selben Haushalt. Es dürfen nur die explizit gekennzeichneten Zuschauerbereiche auf der Tribüne eingenommen werden.

Ein Betreten der Spielfläche ist für Zuschauer vor, während und nach dem Spiel strikt untersagt!

Die Zuschauer betreten die Halle durch den normalen Halleneingang. Hier ist die Möglichkeit der Handdesinfektion gegeben. Für Zuschauer gilt ebenfalls die 2G-Regel. Vor diesem Hintergrund erfolgt bei Betreten der Halle eine entsprechende Kontrolle. Bitte halten Sie den 2G-Nachweis sowie ein gültiges Ausweisdokument bereit. Entsprechend

der Bestimmungen der Coronaschutzverordnung werden die digitalen Impfzertifikate mit der vom Robert-Koch-Institut herausgegebenen CovPassCheck-App überprüft. Ein Abgleich mit einem amtlichen Ausweispapier soll erfolgen.

Zuschauertoiletten befinden sich im Eingangsbereich des Haupteingangs zur Halle.

Zuschauer, die sich nicht an die vorstehenden Regelungen halten, werden im Interesse der Gesundheit aller der Halle verwiesen bzw. wird bei Fehlen eines 2G-Nachweises der Zugang zur Halle verwehrt.

Gleiches gilt auch für Vertreterinnen und Vertreter der Presse.

Diese Hygieneregeln sind auf der Homepage des TV Angermund (Bereich „Handball“) veröffentlicht.

### **Abschließende Hinweise**

Für den TV Angermund von 1909 e. V. genießt die die Einhaltung der Hygiene- und Abstandsregeln eine sehr hohe Priorität. Die Hygiene- und Abstandsregeln stehen zu jeder Zeit und überall dort, wo es möglich ist, im Fokus aller Beteiligten. Mit den zuvor dargelegten Maßnahmen soll das Infektionsrisiko der am Spiel- und Wettkampfbetrieb Beteiligten auf ein vertretbares Mindestmaß reduziert werden.

Der Besuch von Meisterschaftsspielen und die Teilnahme am Spielbetrieb erfolgt freiwillig. Der TV Angermund von 1909 e. V. haftet nicht für das allgemeine Lebensrisiko der am Trainings- und Spielbetrieb teilnehmenden Personen.

gez.

Der Handballvorstand